



KÄRNTEN

Villach
Faaker See
Ossiacher See



HÜTTENKULT

HÜTTENKULT

Mit dem **HÜTTENKULT** starten unsere Gäste geschmackvoll in den Herbst. Die schönsten Hütten aus der Region Villach-Faaker See-Ossiacher See laden im September und Oktober zu köstlichen Wanderungen in den sonnigen Süden!

HÜTTENKULT - Das ist die genussvolle Kombination aus Wandern und Kulinarik, und natürlich idealer Anlass, die Region Villach-Faaker See-Ossiacher See zu erkunden und Geschmacks-Explosionen in den Bergen zu erfahren. Erlebe unterschiedlich anspruchsvolle Wanderungen an deren Ende oder hier und da auch mittendrin, immer eine außergewöhnliche kulinarische Hütten-spezialität auf Dich wartet.

Jede der zehn teilnehmenden Hütten stellt ihr ganz eigenes Kulinarik-Thema in den Mittelpunkt und ermöglicht den Genuss von traditionellen Speisen der Region, die auch mal gänzlich neu interpretiert auf den Teller kommen können. So wirst Du, nach erfolgreicher Bezwingung der Berge, mit Kärntner Kasnudeln genauso belohnt werden, wie mit Alpenzushi! Lass Dich überraschen!



Wie Du unsere Hütten am besten erreichen kannst, findest Du hier direkt bei den Informationen zu den jeweiligen Hütten.

Die Wanderungen sind empfohlene Routen und reichen von leichten, gemütlichen Spaziergängen bis hin zu Halbtages Touren, die schon einiges an Kondition abverlangen. Noch mehr Informationen zu den teilnehmenden Hütten und angeführten Touren haben wir auf unserer Homepage www.huettenkult.at zusammengestellt.

Alle angeführten Routen und ergänzende Touren findest Du außerdem im Kärnten Tourenportal unter www.touren.karnten.at sowie in unserer Regions-App.

LOSGEHEN - ANKOMMEN - DURCHATMEN

Berge geben Kraft und beruhigen. Das bewusste Wahrnehmen der überwältigenden Natur um uns herum macht uns oft still, befreit den Kopf und endlich oben angekommen, findet man den Weitblick, der einem im Alltag vielleicht manchmal abhanden kommt. Was gibt es dann Schöneres, als mit diesem Gefühl in eine der zehn **HÜTTENKULT** Hütten einzukehren und sich in urigem Ambiente schmackhaft verwöhnen zu lassen?

Auf all Deinen Wanderungen wünschen wir Dir viel Spaß, Bewegung, Erlebnis, Erholung und natürlich einen Guten Appetit!

ACHTUNG: Alle angegebenen Öffnungszeiten sind natürlich immer auch vom Wetter abhängig. Sicherheitshalber lohnt es sich, vor dem Loswandern noch einen kurzen Blick auf die Web- oder Facebookseite der jeweiligen Hütte zu werfen.

INHALTSVERZEICHNIS

s. 12
**DREILÄNDERECK-
HÜTTE**



s. 16
**DOBRATSCH
GIPFELHAUS**



s. 20
DIE ROSSTRATTEN



s. 24
HUNDSMARHOF



s. 28
SCHWARZSEEHÜTTE



s. 32
WALDERHÜTTE



s. 36
GEIGERHÜTTE



s. 40
PÖLLINGERHÜTTE



s. 44
**NEUGARTEN
ALMSEEHÜTTE**



s. 48
BERTAHÜTTE



MENÜ

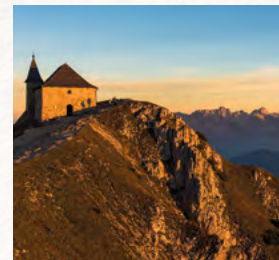


WANDER- GEBIETE

in der Region Villach - Faaker See - Ossiacher See

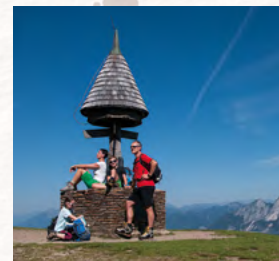
DOBRATSCH

Der Dobratsch, der als Teil der Gailtaler Alpen über dem Zusammenfluss von Gail und Drau aufragt, prägt seit Jahrtausenden das Leben der Menschen in seiner Umgebung. Urkundlich erstmals 1348 erwähnt, ist der Naturpark heute ein Raum für Bildung, Erholung, Regionalentwicklung und Naturschutz. Einheimische und Urlauber finden idyllische Wander- und Themenwege inmitten atemberaubend schöner Natur vor, durch die man sich auch von einem der Naturpark-Rangers führen lassen kann.



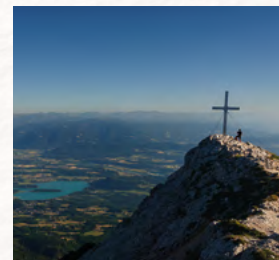
DREILÄNDERECK

Das Dreiländereck in den Karawanken, ein Gebirgsstock in den südlichen Kalkalpen, ist Kärntens einzigartiger Treffpunkt dreier Länder (Italien, Slowenien, Österreich), Sprachen und Kulturen und ist im Winter durch insgesamt acht Lifтанlagen und 17 Pistenkilometer als Ski- und Wandergebiet erschlossen. Das familienfreundliche Wanderparadies bietet unterschiedlichste Wanderrouten, bei denen oftmals auch die Landesgrenzen überschritten werden.



MITTAGSKOGEL

Der Mittagkogel ist mit einer Höhe von 2145 m einer der höchsten Berge der westlichen Karawanken und liegt direkt an der österreichisch-slowenischen Grenze. Auf der Kärntner Seite erhebt er sich mächtig über dem Faaker See und zählt mit seiner, an einen Vulkan erinnernden, Kegelform zu den markantesten Gipfeln der Gebirgskette. Nicht umsonst wird er auch als „König der Karawanken“ bezeichnet. Ein faszinierender Berg zum Aufatmen, Wandern und Genießen.





GERLITZEN ALPE

Die Gerlitz Alpe, die sich am Nordufer des Ossiacher Sees erhebt und somit zentral im Herzen Kärntens liegt, bietet als Ausflugsberg grandiose Rundwege, urige Almhütten, das beste Basecamp für Paragleiter und Startplätze für Modellflugzeuge. Rauf auf knapp 2000 m Seehöhe kommt man mit der Panorama-Kanzelbahn und weiter mit der Gerlitz-Gipfelbahn. Oben angekommen, warten insgesamt stolze 146 km Wanderwege darauf, erkundet zu werden. Im Winter erstreckt sich hier außerdem eines der beliebtesten Skigebiete Kärntens.



VERDITZ

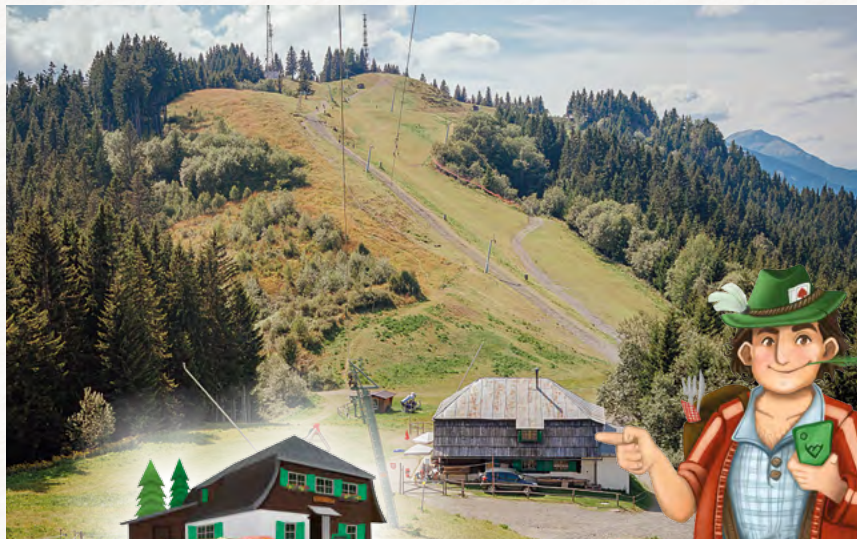
Mitten in den Kärntner Nockbergen findet sich in idealer Höhenlage (600 - 1900 m Seehöhe) das Verditz. Es bietet eine traumhafte Landschaft mit schönen Wegen für kleine und große Wanderungen, mit tollen Ausblicken, wunderbarer Bergluft und vor allem mit Ruhe! Bis in den Herbst hinein lohnen sich die Rundwege durch den Wald, um sich selbst von den wunderschönen Gegebenheiten zu überzeugen, denn das Verditz und der dazugehörige Schwarzsee bieten ein vielfältiges Sport- und Wanderangebot und laden zum Entspannen und Loslassen ein.



WÖLLANER NOCK

Der Wöllaner Nock ist ein 2145 m hoher Gipfel in den Nockbergen und liegt zwischen dem Gegendtal im Süden und dem Bad Kleinkirchheimer Tal im Norden. Von Bad Kleinkirchheim ist der Wöllaner Nock mit der Seilbahn (Kaiserburg-Bahn) erreichbar und von Arriach führt eine kostenpflichtige Mautstraße in Richtung Gipfel. Der Rundumblick am Gipfel ist fantastisch und an heiteren Tagen ist sogar der Großglockner zu sehen.





01

auf 1432 m

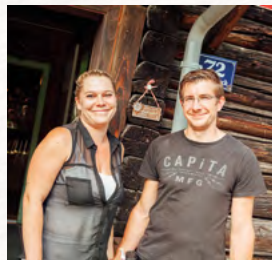
DREILÄNDERECK- HÜTTE

Der grenzenlose Kulinariktreffpunkt



HÜTTE UND WIRTSFAMILIE

Nur wenige Minuten von der Bergstation der Bergbahn Dreiländereck entfernt, befindet sich auf der Selttschacher Alm die Dreiländereck-Hütte. Hier, am einzigartigen Schnittpunkt der germanischen, slawischen und romanischen Kulturkreise, erstreckt sich für Gäste ein wunderschönes Wandergebiet mit einem außergewöhnlichen Rundumblick auf die angrenzende Bergwelt von Österreich, Slowenien und Italien. Grenzenloses Wandern steht hier am Programm und so führen viele der Wanderrouen durch alle drei Staaten, die am Berg direkt aufeinandertreffen.



Ausgangspunkt für eine Wanderung zur Hütte ist die Bergstation, welche man, will man auf das Auto verzichten, auch über die Ortschaft Selttschach zu Fuß erreichen kann. Vom Ausstieg der Sesselbahn gelangt man in nur rund zehn Gehminuten zur Dreiländereck-Hütte. Oben angekommen, geht es entweder weiter bis zum Gipfel oder man kehrt

ein und kräftigt sich mit bodenständiger Hausmannskost.

Bereits seit 1932 versorgt die Dreiländereck-Hütte sportliche „Grenzgänger“ mit Köstlichkeiten aus der Region und gilt als beliebter Treffpunkt für Wanderer und Besucher des Dreiländerecks. Die Hüttenwirtin Marion Pucher stammt direkt aus dem idyllischen Ort Selttschach und hat 2016 die Hütte von ihrer Vorgängerin übernommen. Gemeinsam mit ihrer Familie sorgt sie nun für die besondere Kulinarik und herzliche Gastlichkeit der Hütte.



Dreiländereck-Hütte

Marion Pucher
Selttschach 72, 9601 Arnoldstein

☎ +43 664 4221529

📍 /dreilaendereckhutte

🕒 täglich von 9 bis 17 Uhr,
ab 25.10. von 10 bis 16 Uhr
und Ruhetage am Mo und Di





BELEGTE BROTE

Die Speisekarte der Dreiländereck-Hütte bietet eine Vielzahl an heimischen Schmankerl, doch besonders beliebt sind die belegten Brote. Sie bieten einen köstlichen Einblick in die kulinarische Vielfalt der Kärntner Jause. Die Zutaten stammen nur von ausgewählten bäuerlichen Betrieben aus den unterschiedlichsten Kärntner Regionen oder gleich direkt aus dem eigenen Garten der Wirtsfamilie.



TIPP

Die kulinarische Vielfalt im Dreiländereck schmeckst Du nur, wenn die Zutaten direkt aus der Region kommen.



DREILÄNDERTOUR RUND UM DAS DREILÄNDERECK

Die Tour führt rund 9 km durch Österreich, Italien und Slowenien. Ausgangspunkt ist die Talstation der Dreiländereck-Bergbahn. Mit dem Lift (fährt bis 17.09) geht es auf die Seltzacher Alm, von der aus der Schnittpunkt der drei Länder auf 1508 m Höhenmeter erreicht wird. Von dort führt ein Steig abwärts bis zu einer Forststraße, Richtung Felix Hütte, an der die italienische Grenze überquert wird. Hinweisschilder mit der Anschrift „Madonna della Neve“ führen über Alm- und Forstwege und der Rückweg erfolgt dann über die selbe Route retour bis zur Abzweigung „Maria Schnee“. Von dort dem Weg Richtung „Madonna Rossa“ bis zur slowenischen Grenze folgen. Nun kann man den kurzen Serpentinsteig zurück zur Bergstation oder aber den gemütlicheren Forstweg wählen.

Distanz: 9,3 km | **Stunden:** 4 ¼ h
Höhenmeter: 476 hm Aufstieg
Schwierigkeit: mittel



BESONDERHEITEN

Einzigartiges grenzenloses Wandern im Alpen-Adria-Raum

Auch für ältere Personen und Kinder sind die Wanderungen am Dreiländereck geeignet

Kinderspielplatz

Hütte ist für Privatveranstaltungen mietbar

Die Wanderung bietet grenzenlose Almerlebnisse und führt zur Madonna della Neve und der Roten Madonna.





02

auf 2143 m

DOBRATSCH GIPFELHAUS

Der Treffpunkt am höchsten Punkt
des Naturparks



HÜTTE UND WIRT

Das 1810 am Villacher Hausberg Dobratsch erbaute Schutzhaus ist seit jeher im Besitz des Österreichischen Alpenvereins (Sektion Villach). Ursprünglich nach dem passionierten Hochalpinisten und Stadtbaumeister Ludwig Walter benannt, ist die Hütte seit dem Neubau 2010 nun bei seinen Besuchern als Dobratsch Gipfelhaus bekannt. Das Haus wurde in Passivhausbauweise errichtet und so nutzt beispielsweise die großflächige Südfassade die aktive und passive Sonnenenergie optimal aus. Ein innovatives und modernes Wahrzeichen an höchster Stelle des Naturparks Dobratsch.



Von der wunderschönen Sonnenterrasse genießen Gäste einen imposanten Panoramablick über die Region Villach. Außerdem können am Dobratsch-Gipfel, in 2166 m Seehöhe und in unmittelbarer Nähe der Hütte, gleich zwei der höchstgelegenen Wallfahrtskirchen der Ostalpen, die Deutsche Kirche Maria am

Stein und die Windische Kapelle, besichtigt werden.

Johannes Staudacher, ein gebürtiger Gailtaler und überaus erfahrener Gastronom, bewirtschaftet die Hütte gemeinsam mit seiner Belegschaft und legt größten Wert auf zuvorkommenden Service, kurze Wartezeiten und ganz besonders auf regionale Spezialitäten und almtypische Kulinarik. Natürlich dürfen typisch österreichische Gerichte wie Wiener Schnitzel oder ein herzhaftes Gulasch ebenfalls nicht fehlen.



Dobratsch Gipfelhaus

Johannes Staudacher

+43 720 350 340

www.gipfelhaus-dobratsch.at

/gipfelhausdobratsch

täglich von 8 bis 20 Uhr,
ganzjährig geöffnet





DER SUPPENGIPFEL

Als besonderes beliebtes Schmankerl kreuzt der Gipfelwirt eine köstliche Auswahl an deftigen Suppen, wie Frittaten-, Leberknödel-, Gulasch- und Grießnockerlsuppe. Alles natürlich hausgemacht und mit Lebensmitteln von Produzenten aus den angrenzenden Tälern gekocht.



TIPP

Beim Kochen den Schaum ja nicht abschöpfen, damit die Suppe auch richtig kräftig wird!



DOBRATSCH GIPFELWANDERUNG

Diese Wanderung ist besonders für Wanderer mit Kondition geeignet, jedoch führen auch noch viele andere Routen aller Schwierigkeitsgrade auf den Gipfel. Startpunkt ist Bad Bleiberg, der Weg 290 führt über Wiesen und Wälder die Dobratsch Nordseite hinauf. Nach der Querung der alten Skipiste folgt man dem Weg 291, der vorbei an der Aichingerhütte bis rauf auf den Gipfel führt. In knapp 2000 m Seehöhe erreicht man das Dobratsch-Hochplateau und trifft auf den von der Rosstratte kommenden Almweg. Über diesen geht es in westlicher Richtung in wenigen Minuten hinauf zum Gipfel mit der Windischen Kapelle und einem herrlichen Ausblick auf die Julischen und Gailtaler Alpen. Der Abstieg erfolgt dann wieder entlang der Aufstiegsroute.

Distanz: 20 km | **Stunden:** 6 h
Höhenmeter: 1279 hm Aufstieg
Schwierigkeit: schwer



BESONDERHEITEN

Übernachtungsmöglichkeit in Doppel- oder Vierbettzimmern oder im Bettenlager

Wunderbare Naturbeobachtungsplätze

Naturpark Shuttle - mit dem Bus ab Villach in den Naturpark Dobratsch (bis 14.10. kostenlos mit der Erlebnis CARD)

Maria am Stein ist die höchstgelegene Bergkirche in den Ostalpen





03

auf 1732 m

DIE ROSSTRATTEN

Kulinarischer Mittelpunkt
im Naturpark

HÜTTE UND WIRTIN

Bei bestem Panorama auf die Karawanken und die julischen Alpen genießt man hier, mitten im Naturpark Dobratsch, die hausgemachten Spezialitäten der Familie Riedel-Kreuzer. Die Rosstratte wurde 1991 komplett neu gebaut und trotz der modernen Infrastruktur gelang es den Wirten das almtypische Flair der Hütte zu erhalten.

Die auf 1732 m Seehöhe gelegene Rosstratten erreicht man über die 16 km lange Villacher Alpenstraße mit ihren eindrucksvollen Aussichts- und Rastplätzen. Oben angekommen, befindet man sich am idealen Ausgangspunkt für Wanderungen aller Schwierigkeitsgrade. Ob man nun im Sommer der Hitze des Tals entflieht oder sich im Winter auf eine Rodelpartie aufmacht, die Rosstratte ist die perfekte Einkehr für jedermann zu jeder Jahreszeit.



Und während sich die Eltern kulinarisch verwöhnen lassen dürfen, kommen die Kinder am Erlebnisspielplatz voll auf ihre Kosten. Neben den Wirtshaus-Klassikern legt Wirtin Andrea Riedel ihren kulinarischen Schwerpunkt auf typisch regionale Kost. Oberste Prämisse dabei ist die eigene Herstellung von Produkten. Selbst veredelte Selchwaren, Kuchen und Strudel, sowie Most und Schnaps sind hausgemacht und das schmeckt man auch.



Rosstratte

Andrea Riedel
Alpenstraße Endparkplatz
9500 Villach

☎ +43 4242 219517

🌐 www.rosstratte.at

📘 /dieRosstratten

🕒 Di bis So von 10 bis 18,
Montag Ruhetag
(im Sommer täglich geöffnet)





KÄRNTNER NUDEL

„Ehrlich, echt und hausgemacht“ ist auch das Motto für den **HÜTTENKULT** auf der Rosstratten. Alle Einkehrer werden mit handgekneteten Kärntner Nudeln mit verschiedenen Füllungen verwöhnt. Ob nun klassische Kasnudel, Fleischnudel oder kreativ-saisonal: Auf der Rosstratten kommt's auf die inneren Werte an!



TIPP

Verwende für die Kärntner Kasnudel ausschließlich braunstielige Kärntner Nudelminze!

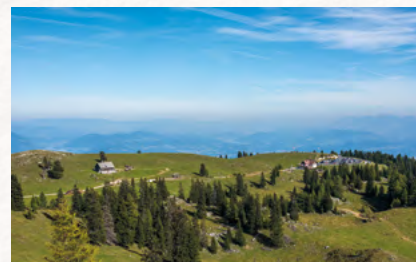


GAMSBlick WANDERUNG

Auf der gemütlichen und kurzen Wanderung lässt sich die Flora und Fauna des Naturparks erkunden. Sie ist auch für ältere Personen und Familien ideal geeignet. Über die 16,5 km lange Mautstraße kommt man mit dem Auto bequem zum Ausgangspunkt der Wanderung – der Aichingerhütte.

Über einen beschaulichen Wanderweg (teilweise Weg 291) geht es bergauf zur Aussichtsplattform „Gams- und Gipfelblick“. Dort hat man eine atemberaubende Aussicht auf den Dobratschgipfel, die Südwand und die Gämse in der Brunleitn. Danach folgt man demselben Weg wieder zurück, wählt alternativ den Weg zur Rosstratte oder verlängert die Tour Richtung Gipfel.

Distanz: 3 km | **Stunden:** 1 ¼ h
Höhenmeter: 122 hm Aufstieg
Schwierigkeit: leicht



BESONDERHEITEN

Erlebnisspielplatz für die kleinen Gäste

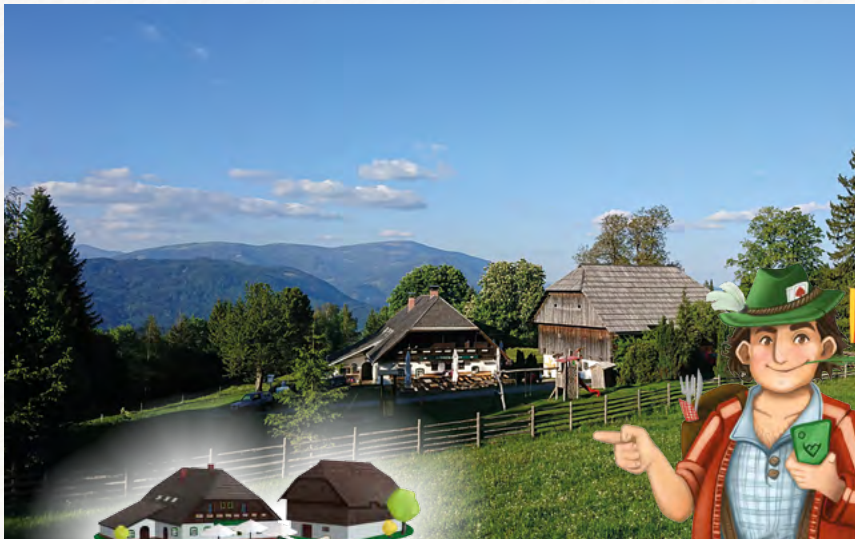
Naturpark Shuttle - mit dem Bus ab Villach in den Naturpark Dobratsch (bis 14.10. kostenlos mit der Erlebnis CARD)

Wildtierbeobachtung in den frühen Morgenstunden in der Brunleitn im Sommer

Schneeschuhwandern, Skitourengehen und Langlaufloipen im Winter

Gamsbeobachtungen sind hier - vor allem in den Vormittagsstunden - keine Seltenheit.





04

auf 1005 m

HUNDSMARHOF

Der sagenumwobene Almgasthof



HÜTTE UND WIRTSLEUT

Am nördlichen Fuße des Villacher Hausbergs liegt der sagenumwobene Hundsmarhof, inmitten sattgrüner Tannenwälder. Etabliert hat sich der Almgasthof bei seinen Gästen ganz besonders als beliebte Einkehr nach einer gemütlichen Wanderung über die schattigen Waldwege.

Bekanntlich führen viele Wege nach Rom und so auch zum Hundsmarhof. Von Heiligengeist aus erreicht man den Hof nach circa 45 Gehminuten über einen moderaten Wanderweg, welcher auch für Kinder zu Fuß oder mit dem Kinderwagen ein-



fach bewältigbar ist. Für ambitionierte Wanderer empfiehlt sich der Aufstieg von Warmbad über die Völkendorfer Alm, oder aber über die alte Rodelbahn von Pogöriach aus.

Verwöhnt werden die Gäste nach dem Aufstieg dann von dem Wirtspaar Rudolf Steinwender und Elvira Buttazoni. Mit allerlei regionalen und saisonalen Köstlichkeiten aus den eigenen Gärten und Wäldern haben sich die beiden einen hervorragenden Ruf unter den heimischen Wanderern erkocht. Ebenso wird das Wild von der örtlichen Jägerschaft erlegt und mit selbst „geklauten“ Eierschwammerln aus den Wäldern zu einem typischen Wildererpfanderl zubereitet. Und als süße Draufgabe sind vor allem die täglich frischen, hausgemachten Mehlspeisen bei den Gästen sehr beliebt.



Hundsmarhof

Rudi Steinwender & Elvira Buttazoni
Almweg 51 - 9500 St. Georgen - Villach

+43 4244 2312

www.hundsmarhof.at

[/hundsmarhof](https://www.facebook.com/hundsmarhof)

⌚ Mi bis Sa von 10 bis 20 Uhr,
So + Feiertag von 10 bis 18 Uhr,
Mo + Di Ruhetag (außer Feiertage),
ganzjährig geöffnet, Urlaubstage
werden online bekanntgegeben





ALPENZUSHI

Besonders zu empfehlen ist das hauseigene „Alpenzushi“, das zum **HÜTTENKULT** jeden Freitag auf Vorbestellung serviert wird. Aus herrlichen Kürbissen und Wildspezialitäten entsteht dabei ein ganz spezielles Kärntner Schmankerl. Als passende Begleitung wird erlesenes Craft Bier gereicht, welches getreu dem Motto der Wirte, natürlich auch aus der Region stammen muss.



TIPP

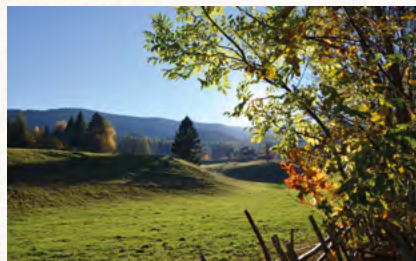
Das Alpenzushi am Freitag ist eine ganz außergewöhnliche Spezialität der Region und muss unbedingt vorbestellt werden!



SAGENHAFTE FAMILIENWANDERUNG - VON HEILIGENGEIST ZUM HUNDSMARHOF

Vom Parkplatz des ehemaligen Schigebietes Dobratsch in Heiligengeist wandert man zunächst auf einer asphaltierten Straße, vorbei an schönen Wiesen, aufwärts immer den Hinweisschildern „Hundsmarhof“ folgend. Nach wenigen Minuten gelangt man über den Weg 22 in den Wald. Bis zu diesem Punkt hat man bereits den Großteil der zu bewältigenden Höhenmeter hinter sich gebracht. Nun verläuft der geschotterte Fahrweg meist in nur leichtem Auf und Ab bis zu den Wiesen des Hundsmarhofes. Der Rückweg erfolgt über dieselbe Route.

Distanz: 5,3 km | **Stunden:** 1 ½ h
Höhenmeter: 99 hm Aufstieg
Schwierigkeit: leicht



BESONDERHEITEN

Kinderspielplatz mit Streichelzoo (Meerschweinchen und Kaninchen)

„Auf der Biersch“ - Bier & Kost Wanderung vom 15. - 17. September 2017

Private Veranstaltungen möglich

Auch für ältere Personen und Kinder geeignet

Der Weg kann auch problemlos mit einem Kinderwagen begangen werden.





Qualität
KÄRNTEN
Almhütte



05

auf 1750 m

SCHWARZSEEHÜTTE

Der Wander-Treffpunkt am Verditz

HÜTTE UND WIRTSFAMILIE

Auf 1750 m Seehöhe - direkt am idyllischen Schwarzsee gelegen - begrüßt Dich die Familie Pirker als Gastgeber in ihrer Hütte. Die Hüttenwirte laden Dich zum gemütlichen Entspannen ein und stärken Euch für den Abstieg nach Afritz oder eine weitere Wanderung.

Nebst der urigen Hütte und den Bänken davor, die bei schönem Wetter zum Ausrasten und Sonnen einladen, bieten die freundlichen Wirtsleute besondere kulinarische Schmankerl, hergestellt mit Produkten aus der eigenen Landwirtschaft. Was nicht selbst

hergestellt werden kann, wird von Produzenten aus der Region bezogen, darauf legt die Familie Pirker großen Wert.

Die Schwarzsee Hütte ist ein Wanderziel für Jung und Alt, denn endlich oben angekommen erwartet die „Kleinen“ ein wahrer Abenteuerspielplatz mit Panorama-Sandkiste, Seilrutsche und Rutschturm, während die „Großen“ in Ruhe die



Speisekarte studieren und das wundervolle Panorama genießen können.

Am Weg vom Schwarzsee zur Hütte ermöglicht außerdem einer der überdimensionalen Bilderrahmen, die an besonderen Fotopunkten in der ganzen Region positioniert sind, außergewöhnliche Erinnerungsfotos.



Schwarzsee Hütte

Christine & Wolfgang Pirker
Verditz 133, 9542 Afritz am See

☎ +43 650 2330042

🌐 www.schwarzseehueette.at

📘 /schwarzseehueette

🕒 täglich von 10 bis 18 Uhr
(ab 1. November geschlossen)





BRETTLJAUSN

Dank der eigenen Landwirtschaft - am familieneigenen Positzerhof sorgen vier Generationen für echte regionale Lebensmittel - ist die Schwarzseehütte vor allem für die köstliche Jause bekannt. Hier kommen echte Kärntner Schmankerl, wie Hauswürstel, Leberwurst, g'schmackiger Speck, echter Glundner Kas oder Bauernbutter aufs Jausnbrett.



TIPP

*Zur richtigen Kärntner
Brettljausn passt am besten
ein Krügerl Most!*



SCHWARZSEE RUNDWANDERWEG

Von der Ortschaft Afritz über die Verditzer Straße erreicht man mit dem Auto den Lärchenboden, wo genügend Parkmöglichkeiten vorhanden sind. Von dort führt die Wanderung über den idyllischen Schwarzsee hinauf auf den Palnock auf 1901 Meter Seehöhe. Durch den Wald führt der Wanderweg hinauf bis zum Schwarzsee und nach einer Umrundung des kleinen Sees geht es in nordwestlicher Richtung weiter auf den Palnock. Vorbei an kleineren Teichen bei der Frießner Alpe führt der Weg bis auf den Gipfel, der mit einem Steinmonument gekennzeichnet ist. Hier kann man wunderbare Ausblicke genießen, bevor es zurück zur Schwarzseehütte geht. Der Abstieg ins Tal erfolgt über den Weg 28.

Distanz: 7,7 km | **Stunden:** 2 ¾ h
Höhenmeter: 589 hm Aufstieg
Schwierigkeit: mittel



BESONDERHEITEN

Hausgemachte Spezialitäten vom familieneigenen Bauernhof

Wunderbar über Bergstraßen erreichbar

Kinderspielplatz und Streichelzoo
(Ziegen und Hängebauschweine)

Die hausgemachten Erzeugnisse kann man auch Ab-Hof erwerben

Jeden Montag (bis 31.10.) geführte Wanderung im Rahmen des Erlebnis CARD Programmes

*Die Hütte trägt
das Kärntner Almjausen
Qualitätsgütesiegel.*





06



auf 1960 m

WALDERHÜTTE

Die gemütliche Einkehr
in den Nockbergen



HÜTTE UND WIRTSLEUT

„Ankommen-Durchatmen-Einkehren-Verweilen“. Unter diesem Motto laden die Wirtsleute Christian Tempel und Kerstin Illgner ihre Gäste auf die Walderhütte (1960m) am Wöllaner Nock ein. Zusammen verwöhnen die Rheinländerin und der weitgereiste ehemalige Sous Chef und Küchenleiter die Einkehrer mit kulinarischen Gaumenfreuden. Dabei wird verwendet was in der Region grast oder gedeiht. Mit viel Liebe wird Brot selbst gebacken und Geerntetes eingekocht, die hausgemachten Fruchtsaucen verfeinern Kaiserschmarrn und Mehlspeisen.



Verweilen lässt es sich durchaus auf der Walderhütte. Am entspanntesten auf der Sonnenterrasse oder bei kühlerem Wetter in der urigen Gaststube vor dem romantischen Kamin. Und sollte man es einmal nicht mehr ins Tal schaffen, stehen den Gästen insgesamt sechs Doppelzimmer für eine Nächtigung in luftiger Höhe zur Verfügung.

Beliebt und geschätzt ist die Hütte aber auch von aktiven Sportlern, wie den zahlreichen Mountainbikern, die sich nach langer kräftezehrender Anfahrt zurecht auf ein kühles Getränk freuen dürfen. Eine Besonderheit stellt mit Sicherheit die besondere Thermik am Wöllaner Nock dar. Diese ist bei Europas Modellflug Liebhabern überaus geschätzt und so befindet sich die Fliegerkurve nur einen Katzensprung von der Walderhütte entfernt.



Walderhütte

Kerstin Illgner & Christian Tempel
Oberwöllan 18, 9543 Arriach

☎ +43 4247 30510

🌐 www.walderhuette.at

🕒 täglich von 9:30 bis 18 Uhr,
ab Oktober Öffnungszeiten
bitte online oder telefonisch
erfragen.





KAISERSCHMARRN

Die Küche der Walderhütte ist für vielerlei Spezialitäten bekannt, aber als perfekter Abschluss einer Wanderung ist vor allem der hausgemachte Kaiserschmarrn zu empfehlen - ein absoluter Hüttenklassiker, den der Hausherr dank 30-jähriger Kochkarriere wie kaum ein anderer auf den Teller zaubert.



TIPP

Die Eier für den Kaiserschmarrn erst ganz zum Schluss leicht in den Teig einrühren. Denn wer zu lange rührt macht Spätzleiteig!



VON LAASTADT AUF DEN GIPFEL DES WÖLLANER NOCKS

Diese Wanderung startet in Laastadt (Geiger) auf circa 1150 m Seehöhe. Von dort führt die Tour auf den Gipfel des Wöllaner Nocks. Der Wanderweg führt zunächst durch Fichten- und Lärchenwälder. Nun hast Du die Möglichkeit Deine Route auf den Gipfel frei zu wählen. Einerseits lässt sich der Gipfel über den Vorderen Wöllaner Nock - mit herrlichem Ausblick über Arriach - erreichen und andererseits kannst Du dem Salzsteigweg bis zur Walderhütte und wenige Meter weiter auf den Gipfel folgen. Der Rückweg ins Tal erfolgt wieder über dieselbe Route.

Distanz: 16,1 km | **Stunden:** 7 h
Höhenmeter: 1149 hm Aufstieg
Schwierigkeit: schwer



BESONDERHEITEN

Übernachtungsmöglichkeit in einem von sechs Doppelzimmern

Sonnenterrasse mit spektakulärem Panorama

Bequem per Auto über Arriach und die Wöllaner Nock Mautstraße erreichbar

Von Bad Kleinkirchheim mit der Seilbahn erreichbar





auf 1666 m

07

GEIGERHÜTTE

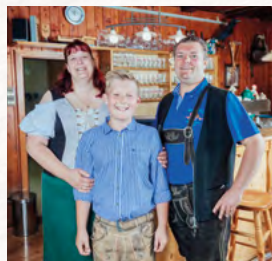
Der gemütliche Alpengasthof
am Alpe-Adria-Trail



HÜTTE UND WIRTSFAMILIE

Eingebettet in die herrliche Bergwelt direkt am Wöllaner Nock, liegt der Alpengasthof Geigerhütte. Durch die einfache Erreichbarkeit von Arriach, dem Mittelpunkt Kärntens, ausgehend über eine Mautstraße und die idyllische Lage, ist die Geigerhütte bei Jung und Alt beliebt und bietet den idealen Ausgangspunkt für Wanderungen oder Mountainbike Touren.

Für das leibliche Wohl der Wander- und Radfreunde sorgt die Familie Aichholzer. Hier, auf 1666 m Seehöhe, wird noch echte familiäre Hüttengastlichkeit gelebt. Die Wirtin steht selbst



in der Küche und verarbeitet mit besonderer Raffinesse die Grundprodukte der Bauernhöfe und Lieferanten aus der Umgebung. Hausgemachte, regionale Kulinarik ist hier selbstverständlich.

Die Karte bietet Gaumenfreunden für jeden Geschmack – von verschiedenen Nudelvariationen bis hin zu ofenfrischen Schweinsbraten mit knusprigem Schwarzerl oder herzhaftem Gulasch – hungrig verlässt man die Geigerhütte auf gar keinen Fall.

Und wem es dann so gut bei den Aichholzers gefällt, dass man gerne noch ein bisschen bleiben würde, dem bietet die Geigerhütte auch Übernachtungsmöglichkeiten in einem der Doppel- oder Zweibettzimmern.



Geigerhütte

Bettina Aichholzer
Oberwöllan 17, 9543 Arriach

☎ +43 650 4605375

🌐 www.geigerhuette.at

📘 /geigerhuette

🕒 von Mitte Mai bis Anfang
November täglich von
8 bis 22 Uhr (warme
Küche bis 19 Uhr)





HIRSCHNUDEL

Für den **HÜTTENKULT** setzen die beiden Wirtsleute auf besondere Kulinarik und bieten allen Gästen die einzigartigen Hirschnudel auf Apfelrotkraut.

Das Wild dafür stammt natürlich aus dem Jagdgebiet des Wöllaner Nocks.



TIPP

Damit das Rotkraut beim Kochen nicht grau wird, unbedingt mit einem Schuss Essig oder Zitronensaft ablöschen!



DIE AUSSICHTSREICHE WÖLLANER NOCK RUNDE

Ausgangspunkt für die Runde rund um den Wöllaner Nock ist die „Plagrast“ auf circa 1800 m Seehöhe. Den Parkplatz erreichst Du über die kostenpflichtige Mautstraße, daher ist ein wenig Kleingeld im Rucksack empfehlenswert. Von hier aus folge der Straße bergwärts bis zur „Fliegerkurve“, wo man häufig Modellflieger beobachten kann. Hier verlässt man nun die Mautstraße und folgt dem markierten Weg Nummer 164 bis auf den Gipfel des Vorderen Wöllaner Nock und weiter auf den Gipfel auf 2145 m Seehöhe. Nach 1 ¼ Stunden hast Du den Gipfel erreicht und am Rückweg solltest Du zur Stärkung unbedingt in der Geigerhütte (Weg 163) einkehren. Zurück zum Parkplatz „Plagrast“ kommt man schließlich über Weg 109.

Distanz: 6,4 km | **Stunden:** 3 h

Höhenmeter: 510 hm Aufstieg

Schwierigkeit: mittel



BESONDERHEITEN

Geführte Wanderungen im Angebot

Übernachtungsmöglichkeit in Zweibett- oder Doppelzimmern

Ideale Thermik für Modellflieger

Private Veranstaltungen möglich

Bequem per Auto über Arriach und die Wöllaner Nock Mautstraße erreichbar





08



PÖLLINGERHÜTTE

Das Wildhaus auf der Gerlitzten



HÜTTE UND WIRTSLEUT

Inmitten des beliebten Ski- und Naherholungsgebiet Gerlitzten, liegt auf 1650 m Seehöhe die Pöllingerhütte. Im Winter findet sich so mancher Skifahrer hier zum Einkehrschwung ein, während im Sommer Wanderer die Hütte aufsuchen, um sich nach dem 30-minütigen Fußmarsch von der Gipfelstation der Kanzelbahn aus, zu laben. Mit dem Auto ist die Hütte über Treffen/Köttwein ebenfalls zu erreichen.

Egal ob Sommer oder Winter, der Aufstieg zur Pöllingerhütte lohnt sich immer, denn der Ausblick auf die umliegende Gebirgs-



landschaft von der Terrasse aus, ist schlichtweg atemberaubend. Hier hoch oben befindet sich auch ein Berg- und Almmuseum, das mit viel Charme den Besuchern die Milchwirtschaft und Käseerzeugung rund um die Jahrhundertwende näher bringt.

Auf der Speisekarte finden sich gutbürgerliche Gerichte, die ausschließlich aus hoch-

wertigsten, regionalen Zutaten und schließlich in Eigenproduktion zubereitet werden. Karl Peternell, seines Zeichens Hüttenchef, ist außerdem passionierter Waidmann. Er erlegt das Wildbret für seine Schmankerl selbst, das er dann mit viel Passion und Raffinesse für die Einkehrer zubereitet und kredenzt.



Pöllingerhütte

Karl Peternell
Pölling 18,
9521 Treffen am Ossliacher See

☎ +43 4248 2889

📘 /poellingerhuette.gerlitzten

🕒 täglich von 9 bis 18 Uhr
(geschlossen ab 16. Oktober)





HIRSCHRAGOUT

Der **HÜTTENKULT** fällt genau in die „wilde“ Zeit des Jahres und so dürfen sich die Gäste der Pöllingerhütte auf köstliche Wildspezialitäten freuen. Ganz besonders ist das legendäre Hirschragout des Chefs zu empfehlen, das er seinen Gästen mit viel Liebe und hausgemachten Knödeln serviert.



TIPP

Das beste Fleisch zur Weiterverarbeitung kommt direkt von Jägern aus unserer Region!



GERLITZEN RUNDWANDERWEG

Von Annenheim geht es mit der Kanzelbahn auf circa 1500 m Seehöhe und von dort wandernd zur Kanzelhöhe. Über den Weg 176 geht es vorbei an Sonnenobservatorium und Naturlehrpfad zur Pöllingerbahn. Bleib auf der Schotterstraße und spaziere durch die Pöllinger Siedlung bis auf circa 1600 m Seehöhe. Hier den Weg 33 zur Berger Alm nehmen und vor dem Finsterbach Richtung Gipfel abzweigen. Auf 1710 m Seehöhe erreicht man den Asiatischen Garten und danach den Englischen Turm mit der Aussichtsplattform. Vom Englischen Turm führt ein Weg entlang der Piste links vom 4er Sessellift direkt zur Pöllinger Hütte.

Distanz: 10 km | **Stunden:** 4 h
Höhenmeter: 472 hm Aufstieg
Schwierigkeit: mittel



BESONDERHEITEN

Kostale Wanderung - Station

Bequem durch die Nutzung des Gipfel-Liftes erreichbar

Der Gipfelsieg belohnt mit einem spektakulären 360 Grad Weitblick

Die Wanderung führt am größten Sonnenobservatorium Österreichs vorbei

Nach Wanderung und kulinarischer Einkehr ist man über die kurze Gehzeit zur Bahn ins Tal dankbar.





09

auf 1600 m

NEUGARTEN ALMSEEHÜTTE

Der beliebte Treffpunkt am Almsee

HÜTTE UND WIRT

Im Herzen des beliebten Kärntner Skigebiets Gerlitzten Alpe liegt auf 1600 m Seehöhe die Neugarten Almseehütte. Dort begrüßt Dich mit Hausherr Johann Maier ein Hüttenchef der besonderen Art. Als Land- und Forstwirt, Waldpädagoge und Wanderführer legt er besonderen Wert auf einen gesunden Lebensstil. Sport und die Natur sind seine großen Leidenschaften und so stammt ein Großteil der Produkte natürlich aus der eigenen Landwirtschaft.

Ausgehend von der Bergstation der Kanzelbahn geht es zu Fuß oder per Lift bergauf zur Almseehütte. Den Wanderern zeigt schon von weitem das Almvieh, das als lebendige Speisekarte durch die herrliche Landschaft stapft, das heißersehnte Ziel an. Da wirbt die Kuh Berta für Jausenbrote, Sissi für die Knoblauchsuppe und Bianka für den hausgemachten Apfelstrudel. Oben angekommen, lädt der See dann



mit Heilwasserqualität dazu ein sich abzukühlen oder einfach nur die Seele baumeln zu lassen.

Der nahegelegene Wasserspielplatz mit Wasserrädern und Wasserrutschen ermöglicht es den kleinen Gästen sich noch weiter auszutoben. Und wenn einen dann der große Hunger heimsucht, so findet man sich in der Hütte ein und wählt zwischen allerlei Köstlichkeiten wie der traditionellen Brettljause, Käsespätzle, Almochsensteak oder Kaiserschmarrn.



Neugarten Almseehütte

Johann Maier
Sauerwald - Gerlitzten
Gipfelstraße, 9543 Arriach

☎ +43 664 2309393

🕒 täglich von 9 bis 18 Uhr
(geschlossen ab 27. Oktober)





WASSER, BROT & SPECK

Zum **HÜTTENKULT** hat man sich etwas Besonderes einfallen lassen. Annalena, die Tochter des Hauses, ist begeisterte Brotbäckerin und bietet Gästen jeden Montag ab 10 Uhr einen Brotbackkurs an. So empfiehlt es sich natürlich besonders das kulinarische Angebote unter dem Motto „Wasser, Brot und Speck“ zu testen - ein kulinarischer Hochgenuss!



TIPP

Um richtig gutes Brot selbst zu backen, sollten alle Zutaten beim Verarbeiten rund 25 Grad haben!



RUNDWANDERWEG WASSERERLEBNISWELT

Dieser Rundwanderweg startet vom Gipfel aus. Von der Gerlitzten Kanzelbahn in Annenheim geht es mit der Kanzelbahn und dem Lift (fährt bis 15.10.) auf den Gipfel. Hier startet die Wanderung bergab, vorbei am Gasthof Pacheiner bis zur Neugarten Almseehütte. Am Weg kommt man auch an einem keltischen Kraftplatz und der Kraftquelle Neugarten vorbei. Nach kurzer Zeit erreichst Du die Wassererlebniswelt Neugarten. Hier kann nach Herzenslust mit Wasser gespielt werden. Über den Wanderweg 5 geht es bergab, hinunter zur Kammerhütte und den Wanderwegen 41 und 4, die weiter zur Kanzelbahn-Mittelstation führen. Wer nicht mehr hinauf möchte, nimmt die Kanzelbahn zurück ins Tal.

Distanz: 5,8 km | **Stunden:** 2 ¼ h
Höhenmeter: 59 hm Aufstieg
Schwierigkeit: leicht



BESONDERHEITEN

Brotbackkurse immer montags

Geführte Wanderungen - mit dem Wirten zu Kraftquellen und Kraftplätzen

„Lebende Speisekarte“ (mit Lebensmittelfarbe bemalte Kühe, die für die Produkte der Almseehütte werben)

Bequem mit dem Auto über die kostenpflichtige Mautstraße erreichbar

Die Wassererlebniswelt Neugarten ist ein Badeparadies für Familien mit Kindern.





auf 1567 m

10

BERTAHÜTTE

Urige Einkehr am Weg
auf den Mittagkogel

HÜTTE UND WIRTSLEUT

Der Mittagkogel und der nahegelegene Ferlacher Spitz sind gemeinsam wohl das markanteste landschaftliche Wahrzeichen der Region Villach und am Weg zu den beiden Gipfeln liegt mit der Bertahütte ein besonders geschichtsträchtiges Schutzhaus. Die erste Bertahütte wurde 1885 erbaut. Drei Tage nach der Kärntner Volksabstimmung 1920 wurde diese in Brand gesetzt. Im Kriegsjahr 1945 fiel auch die zweite Bertahütte an selber Stelle den Flammen zum Opfer und so besucht man heute bereits die dritte Auflage der Hütte. Zu ihrem Namen kam die Hütte als symbolischer Dank an alle Frauen und Männer, die den allerersten Bau unterstützt hatten.



Im Mai 2016 wurde das urige Haus von der heutigen Wirtin Gisela Höher, gemeinsam mit ihrem Lebensgefährten Ferdi Messner, neu übernommen. Sie bewirtschaften nun die kleine Hütte mit der idyllischen Sonnenterrasse und der atem-

beraubenden Bergkulisse des Mittagkogels.

Kulinarisch bietet das Wirtepaar seinen Gästen alles, was man sich von einer typischen Kärntner Almhütte erwarten darf. Die hausgemachten Schmankerl, wie der gebeizte Schweinsbraten, belegte Brote, Brettljause oder die wunderbaren Suppen bringen müde Geister nach dem Wandern wieder in Schwung. Und zum Abschluss lohnt sich immer auch ein Schluck von den selbstgebrannten Schnäpsen.



Bertahütte

Gisela Höher & Ferdinand Messner
9582 Finkenstein am Faaker See

+43 664 794 30 57

www.bertahuette-mittagskogel.at

[/bertahuette-mittagskogel](https://www.facebook.com/bertahuette-mittagskogel)

täglich von 7 bis 20 Uhr
Öffnungszeiten bitte online
oder telefonisch erfragen.





APFELSTRUDEL

Wer die Bertahütte besucht, der sollte unbedingt auch den legendären Apfelstrudel probieren. Das Rezept dazu stammt von der Urgroßmutter der Pächterin, ist somit bereits über 300 Jahre alt und lässt angeblich viele Wanderer nur wegen eines Stückes dieser Köstlichkeit den Weg zur Hütte auf sich nehmen.



TIPP

Knete den Teig mindestens zehn Minuten, um einen ähnlich guten Apfelstrudel zu backen.



WANDERUNG AUF DEN MITTAGSKOGEL - DEM KÖNIG DER KARAWANKEN

Die Wanderung zur Bertahütte und weiter auf den Mittagkogel beginnt in der Ortschaft Unteraichwald in Finkenstein am Faaker See. Von dort aus gelangt man mit geländetauglichen Fahrzeugen über die Kopeiner Straße (Schotterstraße) bis zum auf 1200 m Seehöhe gelegenen Parkplatz. Nun folge der Straße weiter bergauf und erreichst Du nach ca. einstündiger Gehzeit durch bewaldetes Gebiet die Bertahütte. Sie ist der ideale Zwischenstopp, bevor der Weg in das hochalpine Gelände führt. Vom Ferlacher Sattel ausgehend, führt der Weg 680 auf den Gipfel des aussichtsreichen Mittagkogels. Der Abstieg erfolgt wieder über die gleiche Route.

Distanz: 7 km | **Stunden:** 5 ½ h
Höhenmeter: 1049 hm Aufstieg
Schwierigkeit: schwer



BESONDERHEITEN

Übernachtungsmöglichkeit in zwei separaten Schlafsälen

Keine Haustiere erlaubt

Die Pächter führen neben der Hütte auch eine beliebte Osteria im Rosental

Im Besitz des Österreichischen Alpenvereins (Sektion Villach)

Jeden Donnerstag geführte Wanderung im Rahmen des Erlebnis CARD Programmes



Der Gipfelsieg beschert einen einzigartigen Panoramablick über den Faaker See.



EVENTS

Veranstaltungen während des HÜTTENKULTs

Die Villacher sind weit über die Grenzen hinaus für ihre Gastfreundschaft und Lebensfreude bekannt. Sie laden gerne zu sich ein, lieben es zu bewirten, zu unterhalten und feiern besonders gerne gemeinsam mit ihren Gästen. So finden natürlich auch im Herbst zahlreiche Veranstaltungen in der Region statt, die sich hervorragenden mit den **HÜTTENKULT**-Angeboten kombinieren lassen. Eine Auswahl der schönsten Veranstaltungs- und Erlebnisangebote ist hier für Euch zusammengestellt.

Detailinformationen zu den einzelnen Veranstaltungen und Angeboten findest Du auf www.region-villach.at/events

EINZEL- VERANSTALTUNGEN:

10.9.2017
Tour 3 - Sternwanderung - Dreiländereck
(Ersatztermin bei Schlechtwetter: 17.9.)

10.9.2017
Gerlitzten Berglauf - Gerlitzten

15.9.-17.9.2017
„Auf der Biersch“ am Hundsmarhof -
Naturpark Dobratsch

17.9.2017
Dreiländereck Saisonklang -
Dreiländereck

22.9.2017
Streetfood Market - Villach

22.9. - 23.9.2017
Bio Fest - Villach

6.10.2017
Bauernmarkt - Töplitsch/Weißenstein

6.10.2017
Bauernmarkt im Lacknerhof - Feistritz/Drau

7.10.2017
Polentafest - Nötsch

15.10.2017
Saisonabschluss - Sternwanderung Gerlitzten

29.10.2017
1. Internationaler „I Love Kärnten“ Marathon
- Feldkirchen

BERGBAHNEN UND OSSIACHER SEE SCHIFFFAHRT

Bergbahn Dreiländereck
bis 17. September täglicher Fahrbetrieb
Betriebszeiten:
9-12 Uhr und 13-16 Uhr

Bergbahn Gerlitzten Alpe
bis 15. Oktober täglicher Fahrbetrieb
Betriebszeiten:
› Kanzelbahn: 9:00 - 12:00 und 12:45 - 17:00 Uhr
› Gipfelbahn: 9:10 - 12:15 und 13:00 - 16:45 Uhr

Ossiacher See Schifffahrt
bis 15. Oktober täglicher Fahrbetrieb
Die genauen Fahrpläne findest Du unter
www.ossiachersee-schifffahrt.at

KOSTENLOSES HERBSTGENUSS- PROGRAMM MIT DER ERLEBNISCARD 4.9. - 31.10.2017

jeden Montag
› Bird Watching Tour Drauschleife
› Kulinarische Wanderung zur Schwarzseehütte

jeden Dienstag
› Genusstag in der Kärnten Therme
› Radbus vom Ossiacher See nach Spittal an der Drau

jeden Mittwoch
› Rad- und Wanderbus nach Slowenien
› Themenstadtführung Villach
› Das Steinhaus erleben

jeden Donnerstag
› Radbus vom Ossiacher See nach Tarvis/Italien
› Kulinarische Wanderung zur Bertahütte

jeden Freitag
› Klettergarten Peterlewand
› Mountainbike Trailworkshop am Faaker See
› Stadtführung Villach

jeden Samstag
› Spaziergang durch Bad Bleiberg
› Führung und Verkostung im Zitrusgarten
› Bogenschießen im 3D-Parcour auf der Taborhöhe
› Laufftreff in Ossiach

jeden Sonntag
› Stollenwanderweg in Bad Bleiberg
› Erlebnisklettersteig Rotschitzta-Klamm

Nähere Infos zu den Programmpunkten findest Du unter www.region-villach.at/card

URLAUBS-PAKETE

Genießt den Herbst in der Urlaubsregion Villach - Faaker See - Ossiacher See mit unseren speziellen Nächtigungsangeboten

Die Region Villach ist eine der beliebtesten Feriendestinationen Österreichs und bietet natürlich auch zum **HÜTTENKULT** für jeden Geschmack das richtige Angebot. Unsere Partnerhotels haben extra spezielle Nächtigungs-pakete geschnürt und auch die teilnehmenden Hütten, die Schlafgelegenheiten anbieten, würden sich auch über mehrtägigen Aufenthalte freuen.

Villachs Gastfreundschaft ist weit über die Grenzen bekannt und unsere Partnerbetriebe sorgen für ein perfektes Urlaubserlebnis.

DIE ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN BEI UNSEREN HÜTTENPARTNERN

Bertahütte am Mittagkogel

- › 2 separate Schlafsäle mit jeweils 16 und 18 Matratzen (Schlafsack erforderlich!)
- › **20 €** pro Person ohne Frühstück (10 € für Naturfreunde- und Alpenvereins-Mitglieder)

Gruppen und Vereine werden um Vorbestellung gebeten!

Dobratsch Gipfelhaus im Naturpark Dobratsch

- › **Doppelzimmer:**
37 € pro Person ohne Frühstück
- › **4-Bettzimmer:**
28 € pro Person ohne Frühstück
- › **Bettenlager** (12 Betten):
22 € pro Person ohne Frühstück

Geigerhütte am Wöllaner Nock

- › **Doppelzimmer:**
36 € pro Person inkl. Frühstück
- › **2-Bettzimmer:**
31 € pro Person inkl. Frühstück

Walderhütte am Wöllaner Nock

- › **Einzelzimmer:**
40 € pro Person inkl. Frühstück
- › **Doppelzimmer:**
35 € pro Person inkl. Frühstück

DIE URLAUBSPAUSCHALEN UNSERER HOTELPARTNER

Karglhof am Faaker See 4 Nächte in den 4* Ferienwohnungen inkl. kostenlosem Erlebnisprogramm ab **77 €** pro Nacht im Appartement oder im Seebungalow.

SeeRose am Ossiacher See 4 Nächte im 4* Wohlfühlhotel inkl. Genusspaket, Wellnessangebot und geführten Rad- oder Wandertouren ab **309 €** pro Person im Doppelzimmer See-seite de Luxe.

Exklusiv buchbar von 8. - 22. Oktober 2017!

Karawankenhof in Warmbad-Villach 3 Nächte im 4* Thermenhotel inkl. Verwöhn-Halbpension und 30 € SPA-Gutschein, Thermeneintritt und Aktivprogramm ab **363 €** pro Person im Doppelzimmer.

Hoteldorf SCHÖNLEITN am Faaker See Panorama-Bergwanderwoche 3 Gipfel im 4* Hoteldorf, geführte Wanderungen, Halbpension und Wellnessbereich ab 576 € pro Person.

Bleibergerhof in Bad Bleiberg 2 Nächte im 4* Thermenhotel inkl. Frühstücksbuffet, Nachmittagsjause und 5-Gang Abendmenü und 10 % Rabatt auf Wellness-Anwendungen ab **199 €** pro Person.

Feuerberg auf der Gerlitzen 4 Nächte im 4* Mountain Resort inkl. Bade- und Wohlfühlwelt, Aktiv-Programm und Wellnessgutschein ab **653 €** pro Person im Chalet.

Alle Detailinfos zu den Urlaubspauschalen unserer Partnerbetriebe findet man auf www.huettenkult.at/urlaub.

*Gleich online buchen!
Weitere Hotels und
buchbare Angebote unter
www.region-villach.at/buchen*

ERLEBNISCARD

der Region Villach - Faaker See - Ossiacher See

Die CARD erhaltet ihr kostenlos bei allen teilnehmenden
GastgeberInnen der Region Villach-Faaker See-Ossiacher See.
Mehr Informationen zum Programm: www.region-villach.at/card

Besuche uns auf www.region-villach.at



Das Busangebot der Region

Nutzt unser attraktives, mit der Erlebnis Card kostenloses, Mobilitätsangebot durch die Region und genießt unsere wunderschönen Ausflugsziele hautnah.

Sommerbus Ossiacher See

1. Juni bis 14. Oktober, Montag bis Samstag viermal täglich; von Villach rund um den Ossiacher See und wieder zurück nach Villach

Sommerbus Faaker See

1. Juni bis 14. Oktober, Montag bis Samstag viermal täglich; von Villach rund um den Faaker See und wieder zurück nach Villach

Naturparkshuttle

3. Juni bis 14. Oktober, 3.6. - 16.6. und 14.9. - 14.10. jeden Mi und Sa, 17.6. - 13.9. jeden Mi, Sa und So. Von Villach auf den Dobratsch und wieder retour. Aufgrund des 15-jährigen Jubiläums fährt der Naturparkshuttle in Verbindung mit der Erlebnis CARD dieses Jahr kostenlos

Radbus

1. Mai bis 31. Oktober, jeden Dienstag vom Ossiacher See nach Spittal und Donnerstag vom Ossiacher See nach Tarvis, Rückweg individuell mit dem Rad

Rad- und Wanderbus

1. Mai bis 31. Oktober, jeden Mittwoch vom Faaker See nach Kranjska Gora. Rückweg individuell per Wanderung oder Rad



Bahnshuttle

Der Bahnhofshuttle bringt alle Gäste, die mit dem Zug anreisen und am Villacher Hauptbahnhof ankommen, zu einem günstigen Tarif in ihre Unterkunft aber auch zu Ausflugszielen der Region Villach. Bitte beachte die Onlinevoranmeldung bis 18:00 Uhr am Vortag unter www.bahnhofshuttle.at



TOURISMUSINFORMATIONEN

Tourismusinformation Afritz am See:
+43 4247 2126

Tourismusinformation Arnoldstein:
+43 4255 2260 14

Tourismusinformation Arriach:
+43 4247 8514

Tourismusinformation Bad Bleiberg:
+43 4244 31306

Tourismusinformation Bodensdorf:
+43 4243 476

Tourismusinformation Drobollach:
+43 4254 2185 (bis 30. September geöffnet)

Tourismusinformation Faak am See:
+43 4254 2110

Tourismusinformation Nötsch im Gailtal:
+43 4256 21 45 13

Tourismusinformation Ossiach:
+43 4243 497

Tourismusinformation Paternion:
+43 4245 2888

Tourismusinformation Sattendorf:
+43 4248 2336

Tourismusinformation Villach-Stadt:
+43 4242 20 52 900

Tourismusinformation Wernberg:
+43 4252 3000

Tourismusinformation Weißenstein:
+43 4245 2385

DEINE SCHÖNSTEN MOMENTE IM

#HÜTTENKULT

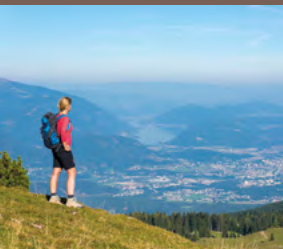
Finde Deine Schnappschüsse mit etwas Glück auf der Social Wall auf unserer Website.



www.huettenkult.at

KÄRNTEN

Villach
Faaker See
Ossiacher See



Impressum:

Herausgeber: Region Villach Tourismus GmbH, Töbringer Straße 1, 9523 Landskron, Tel.: +43 4242 42000

Fotos: Region Villach Tourismus GmbH und Kärnten Werbung: Martin Steintaler tinefoto.com, LIK Akademie für Foto und Design Wien und Linz, Adrian Hipp, Franz Gerdl, Lukas Kirchgasser, Kohlmeier Hannes, Michael Stabentheiner; Infrastil, Heuberger Robert, Foto Villux - Stefan Staudacher, Foto Archiv, Partner und Betriebe, FomaA - doris_bredow - stock.adobe.com. **Grafik, Satz:** infrastil, Bergsiedlung 32, 9500 Villach.

Text: THEFANMEDIA.com, Gerbergasse 40, 9500 Villach. **Druckerei:** Samson Druck. Für die Richtigkeit der Daten in dieser Broschüre kann vom Herausgeber keine Gewähr übernommen werden, da streckenbezogene Angaben GPS-bedingten Abweichungen unterliegen. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. August 2017.



#HÜTTENKULT

WWW.HUETTENKULT.AT